



Antrag

Bearbeitung: Nicolas Döring (E-Mail: nicolas.doering@luebeck.de Telefon: 122-1041)

Arne-Matz Ramcke (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Streetmekka für Buntekuh

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
07.11.2022	Bauausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Die Verwaltung möge prüfen, wo im Stadtteil Buntekuh eine Sport-, Kultur- und Begegnungsstätte in Form eines Streetmekkas, mit einem Außenbereich und einer Skatehalle errichtet werden kann. Dabei sind auch die Flächen im Aufstellungsbeschluss zum Gewerbegebiet Grapengießerstraße und die um und an dem Sportplatz Neuhof zu überprüfen.

Dieser Antrag soll in der Beratungsfolge zunächst im Schul- und Sportausschuss und schließlich federführend im Bauausschuss besprochen werden.

Begründung:

Aus den Begegnungen und Austausch mit Sozial- und Kulturakteur:innen und Anwohner:innen im Stadtteil Buntekuh haben wir erfahren, dass es ein großes Bedürfnis nach Räumen für Begegnung, Sozialarbeit und Sport gibt.

Auch die erfolgreiche Nutzung des Projektes „Keimzelle im Wiesental“ zeigt, wie groß das Bedürfnis nach Kultur, Begegnung, Austausch und an Naturprojekten im Stadtteil ist. Das Angebot der Keimzelle ist jedoch zeitlich bis Mitte 2023 begrenzt.

Ebenso erreichen uns immer wieder Wünsche nach einer Skatehalle und Platz für Trendsportarten, auch im Winter.

Zudem bietet es Menschen im Quartier, die nicht die Innenstadt besuchen oder dies können ein Soziales- & Kulturelles Angebot und führt besonders Kinder und Jugendliche an den Sport heran.

Begleitet durch Sozial und Jugendarbeit wäre es als Demokratiestärkungsprojekt pädagogisch und sozialpolitisch auf der Höhe der Zeit und durch Förderprogramme des Landes und Bundes förderfähig.

Das Projekt Streetmekka ist bereits in den dänischen Städten Esbjerg, Alborg und Kopenhagen erfolgreich und würde für an diesem Standort in Lübeck und besonders für die Stadtteile Buntekuh, St. Lorenz Nord und Süd, Holstentor Nord und Moisling aufwerten und bereichern wirken.

Anlagen:

Vorsitzende/r
der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen